

BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

A.23/043/2010

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Herr Dr. Thomas Donhauser	Ordnungs- und Standesamt

Sachbearbeiter/in: Michael Schoplocher
--

**Bürgerversammlung Nordwest vom 06.10.2010; Behandlung der Anträge
Schleichweg Fressnapf Dr. Haas-Straße; Zone 30 Dr. Haas-Straße;
Busverbindung Eichwasen**

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Verkehrsausschuss	30.11.2010	öffentlich	Beschluss

Beschlussvorschlag:

Zu 1.: Die Verwaltung wird beauftragt nochmals den Grundstückseigentümer aufzufordern die Durchfahrt zu unterbinden.

Zu 2.:Die Dr.Haas-Straße ist ab der Einmündung Ansbacher Straße in Richtung Innenstadt als Zone 30 auszuweisen.

Zu 3.: Eine weitere Ausdehnung der Bedienungszeiten des Eichwasens durch die Linie 661 wird nicht empfohlen.

Finanzielle Auswirkungen	X	Ja	Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag		Etwa 300,-€	
Gesamtkosten der Maßnahme davon für die Stadt			
Haushaltsmittel vorhanden?		ja	
Folgekosten?		nein	

I. Zusammenfassung

Anlass:

In der Bürgerversammlung Nordwest am 06.10.2010 wurden 3 Anträge beschlossen, die Verkehrsausschuss betreffen.

1. Der Schleichweg von der Dr.Haas-Straße zur Nürnberger Straße (Fressnapf) soll unterbunden werden.

Südlich der Ansbacher Straße ist die Durchfahrt von der Dr.Haas-Straße zur Nürnberger Straße über das private Gewerbegrundstück der Firma Fressnapf möglich, da dieses an beide Straßen grenzt. Von ortskundigen Autofahrern wird dieser Weg zur Umfahrung der Ampelkreuzung Fürther Straße/Nürnberger Straße genutzt.

Sowohl die Polizei als auch das Ordnungs- und Standesamt hat die Firma bereits gebeten die Durchfahrt zu unterbinden oder zumindest unattraktiv zu machen. Es erfolgte jedoch keine Reaktion darauf. Daraufhin wurde die Dr. Haas-Straße ab der Einmündung Rohrer Straße auf Anliegerverkehr beschränkt. Trotzdem wird die Strecke weiterhin als Umfahrung genutzt. Weitere verkehrsrechtliche Maßnahmen sind nicht mehr möglich. Eine Rechtsgrundlage zur Anordnung einer Sperrung der privaten Grundstückszufahrt ist nicht vorhanden. Die Stadt Schwabach ist daher auf die Bereitschaft des Grundstückseigentümers angewiesen.

2. Die Dr.Haas-Straße , zwischen der Ansbacher und der Nürnberger Straße, sowie der Rohrer Straße soll als Zone 30 ausgewiesen werden.

Aus Sicht der Verwaltung bestehen keine Bedenken gegen die Einbeziehung dieses Abschnittes der Dr.Haas-Straße in die Zone 30, die derzeit ab der Rohrer Straße beginnt.

3. Die Busverbindung von der Stadt zum Eichwasen soll in den Abendstunden an die Geschäftszeiten angepasst werden.

Begründet wird dies damit, dass die Geschäfte mittlerweile bis 20:00 Uhr geöffnet hätten, die Busse zum Eichwasen aber zu dieser Zeit nicht mehr führen.

Da die Firma Wutzer, die mit dem Betrieb des Stadtbusses beauftragt ist, hat ihren Sitz im Eichwasen. Dies hat zur Folge, dass die ersten und letzten Fahrten immer den Eichwasen bedienen und somit auch die Verkehrsanbindung besser ist als in anderen Bereichen des Stadtgebietes. Nach 20:00 Uhr wird das Stadtgebiet von Montag bis Freitag grundsätzlich durch das Anrufsammeltaxi bedient. Würde der Stadtbusverkehr bis nach 20:00 Uhr ausgedehnt werden, hätte dies um eine Gleichbehandlung aller Stadtteile zu gewährleisten auch für alle anderen Linien zu erfolgen. Aus Sicht der Verwaltung liegt jedoch kein Defizit bei der Anbindung vor.

III. Kosten

Personal- und Materialkosten der Beschilderung: ca. 300,-€